15. April 1890. № 2. V. Jahrgang.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

204609 APR 30 1890

Societas entomologica.

Journal de la Société entomologique internationale.

Toutes les correspondances devroot être adressées à Mr. le président **Fritz Rühl** à **Zurich-Hottingen**. Messieurs les membres de la société sont priés d'envoyer des contributions originales pour la partie scientifique du journal.

Organ für den internationalen Entomologenverein.

Alle Zuschriften an den Verein sind an den Vorstand desselben Herrn **Fritz Rühl** in **Zürich-Hottingen** zu richten. Die Herren Mitglieder des Vereins sind freundlich ersucht, Originalbeiträge für den wissenschaftlichen Theil des Blattes einzusenden

Organ for the International-Entomological Society.

All letters for the Society are to be directed to Mr. **Fritz Rühl** at **Zürich-Hottingen**. The Hon. members of the Society are kindly requested to send original contributions for the scientific part of the paper.

Jährlicher Beitrag für Mitglieder 10 Fr = 5 fl. = 8 Mk. — Die Mitglieder geniessen das Recht, alle auf Entomologie Bezug nehmenden Annoncen kostenfrei zu inseriren. — Das Vereinsblatt erscheint monatlich zwei Mal (am 1. und 15.).

Die Passaliden und ihre Monographie von Kaup.

Von *A. Kuwert* in Wernsdorf.

(Fortsetzung.)

Hier ein Beispiel! Nachdem auf Seite 84 u. 85 die üblichen 5 Species des Genus Petrejus beschrieben wurden, blieb für den von Percheron (Seite 57) beschriebenen Passalus unicornis in dem Genus kein Platz, und, wiewohl die Abbildung die Zugehörigkeit des Thieres zum Genus Petrejus Kaup oder Vatinius Kaup deutlich beweist, so wurde dasselbe dennoch dem Genus Neleus beigesellt. — Zu diesem unicornis stellt er nun aber auch als Synonym den occipitalis Eschh., von dem Percheron (Seite 80) sagt, dass er „deux carènes dentelées „en divergeant sous un angle droit" besitze. Dies sind jedoch die wesentlichsten Kennzeichen der Gattung Ninus Kaup, so dass Kaup hier Thiere dreier seiner Gattungen als Synonyme zusammenstellt. Auf ähnliche Art sind Neleus Tlascala Perch. und Neleus suturalis Burm. mit Unrecht als Synonyme hingestellt; ebenso musste Kaup als Monograph Rhodocanthopus contractus und punctato-striatus nicht zusammenziehen und unter Veturius cephalotes nicht verschiedene Arten zusammenpfropfen etc.

Wenn nun in Folge solchen Mangels an richtiger Prüfung der vorhandenen Monographien auf die Kaup'sche Synonymik kein Werth zu legen ist (worauf ich die Entomologen hiemit aufmerksam mache), so ist auch redactionell die Kaup'sche Monographie derartig abgefasst, dass es längerer angestrengter Beschäftigung mit derselben unter gleichzeitiger Benützung einer bessern Sammlung bedarf, um sie ganz und richtig zu verstehen. Ganz ungerechtfertigte Abkürzungen finden statt in der Beschreibung; z. B. (was öfter zu finden) „an den hintern Ecken punktirt", oder „an den hintern Ecken mehr oder weniger Punkte, meist in einer Reihe" (Seite 116, wo kurz vorher vom Halsschild gesprochen), was heissen soll: die hintern Ecken des Metasternums neben der Metasternalplatte sind punktirt etc.

Auch die Correctur ist eine lässige, verwirrende gewesen, z. B. Seite 57:

Der linke Vorsprung etwas kräftiger als der flachere Linke", oder Seite 44 die unterste und 45 die obersten zwei Zeilen: „*Macrolimus D. W.* und *r* stehen durch *kürzere* Fahnenläppchen .... in überspringender Verwandtschaft, ebenso l. und W. durch *kürzere* Fahnenläppchen und" etc., oder beim Genus Pseudacanthus: „sie zeigen einen geraden, glatten Clypeusrand", und vier Zeilen darunter: „Clypeus mit 4 Dornen".

Dergleichen Inconsequenzen sind mehrfach zu finden und machen in Verbindung mit den oben geschilderten Grenzverschiebungen der Genera die Handhabung des Buches im Bedarfsfalle überaus schwierig.

(Schluss folgt.)

Ueber künstliche Ernährung von Schmetterlings-Puppen.

Von Dr. *A. Troska.*

(Fortsetzung.)

Erstens, die meisten Puppen fallen bald nach der Imprägnirung in eine Art von Hypnotismus oder Schlaf, so dass sie sich selbst bei starker Reizung nur unbestimmt und so bewegen, als ob sie eben nur mit Mühe aus einem tiefen Traum erweckt werden könnten.

Zweitens, es findet bei den meisten Arten eine deutliche Endosmose der Zuckerlösung statt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Societas entomologica

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Kuwert August Ferdinand

Artikel/Article: Die Passaliden und ihre Monographie von Kaup. 9